

## Im Kampf um's Glück.

Original-Roman von F. Herrmann.  
(53. Fortsetzung.)

Er hatte vielleicht erwartet, daß sie ihm darauf mit widersprechenden Einwendungen begegnen sollte; aber sie antwortete überhaupt nicht und wandte sich zur Thür. Ehe er daran denken konnte, sie zurückzuhalten, stand sie bereits auf der Schwelle, und zum Ueberflus trat in demselben Augenblick Kurt, der von dem frühen Besuch keine Ahnung hatte, aus dem Nebengemach ein. Den Moment der Begrüßung zwischen den beiden Freunden benutzte sie, um davonzuhuschen und Johannes, der am Fenster stand, sah wenige Minuten später, wie sie mit der Hast einer Verfolgten die Straße heruntereilte.

Kurt aber setzte sich an seinen gewöhnlichen Platz, dem Arbeitsstisch des Freundes gegenüber und blätterte scheinbar nachlässig in einer Fachzeitschrift, die auf dem Tische lag. Trotz dieser zur Schau getragenen Gebuld aber hatte er offenbar etwas auf dem Herzen, das ihn einigermaßen bedrückte; denn über das Heft hinweg sandte er wiederholt die Blicke zu Johannes hinüber, und als dieser durchaus keine Miene macht, sich aus seiner nachdenklichen Stellung zu rühren, sagte er endlich nach einem vorbereitenden Räuspern:

„Du darfst es mir nicht übel nehmen, Johannes, aber ich habe eine große Bitte an Dich, die Du erfüllen mußt, auch wenn sie Dir etwas sonderbar erscheint.“

Wallhofer hatte die Anwesenheit des Freundes völlig vergessen und er raffte sich bei seiner Anrede hastig aus seinem Hinbrüten empor.

„Was Du von mir erbitten kannst, ist selbstverständlich im Voraus zugesagt; aber ich glaube, Alles, was ich zu leisten und zu gewähren vermag, ist kaum eine Bitte werth.“

„Es betrifft zu meinen Bedauern noch einmal den leidigen Gegenstand, von dem gestern zwischen uns die Rede gewesen ist. Ich gab Dir das betreffende Dokument zurück, und ich hoffe, Du wirst mich nicht gar zu wankelmüthig schelten, wenn ich Dich heute bitte, es mir wieder einzuhändigen.“

„Ich begreife das vollkommen; denn auch ich würde, wenn ich mich an Deiner Stelle befände, ein heißes Verlangen darnach tragen, immer und immer wieder die Rechtfertigung des Mannes zu lesen, der unschuldig so Schweres über sich ergehen lassen mußte und dessen leuchtendes Bild Dir die Gehässigkeit der Menschen viele Jahre hindurch zu verdunkeln gesucht hat. Deinen Händen vertraue ich das Bekenntniß gern an! Hätte ich es Dir doch sogar überlassen müssen, wenn es Deine Absicht gewesen wäre, zur Ehrenrettung Deines Vaters seinen Inhalt auch noch Anderen mitzutheilen!“

„Und wenn ich nun in der That über Nacht einen ähnlichen Vorsatz gefaßt hätte,“ fragte Kurt etwas zögernd, „was würdest Du dazu sagen?“

Johannes sah ihn so betroffen an, als wolle er seinen Ohren nicht trauen.

„Du denkst an eine Veröffentlichung des Dokuments?“ fragte er nach einer kleinen Weile gepreßt.

„O nein! Ich möchte mir nur für den Fall, daß die Nothwendigkeit dazu eintreten sollte, die Erlaubniß ausbitten, einer einzigen Person von dem ungefähren Inhalt des Schriftstückes Mittheilung zu machen.“

„Ich sagte Dir bereits, daß es sich um Dein gutes Recht handelt und darum meiner Erlaubniß nicht bedarf. Es wäre mir freilich eine unendliche Freude gewesen, wenn es mir gelungen wäre, das Andenken meines Vaters rein zu erhalten; aber ich begreife Dein Verlangen und unterwerfe mich Allem, was Du zu thun für gut findest. Ist es unbescheiden, nach dem Namen jener Persönlichkeit zu fragen?“

„Noch kann ich ihn Dir leider nicht nennen; aber ich denke, er wird Dir binnen Kurzem bekannt werden, und ich hoffe, Du wirst alsdann nicht gar zu streng mit mir ins Gericht gehen.“

Er schlug das Manuscript, das ihm Johannes schweigend überreichte, in einem weißen Bogen ein und verbarg es sorgfältig in der Brusttasche seines Rockes; aber seine Wünsche waren damit noch nicht befriedigt.

„Das wäre die erste Hälfte meines Anliegen gewesen,“ sagte er mit einem sanften, verlegenen Lächeln, „die andere wird Dich wahrscheinlich in noch größerem Erstaunen versetzen. Du sprachst gestern von Papieren,

welche Deine Besitzrechte an einem in der Bank deponirten Vermögen beweisen. Würdest Du mir auch dies Papier noch heute einhändigen können?“

Wallhofer's Verwunderung war in der That eine grenzenlose. Wie mächtig hatte die unerwartete Glücksnachricht diesen bisher so selbstlosen und bis zur Aufopferung hingebenden Mann zu verwandeln vermocht, daß er die großmüthigen Zugeständnisse, die er erst vor wenigen Stunden gemacht, bereits wieder bereute und daß er den Augenblick nicht erwarten konnte, in welchem er das verheißene Kapital in Empfang nehmen könne. Er sah sich abermals um eine bittere Enttäuschung reicher und es wurde ihm nicht leicht, das schmerzliche Gefühl, das sich seiner bemächtigte, ganz zu unterdrücken.

„Die Papiere stehen selbstverständlich zu Deiner Verfügung,“ sagte er ruhig. „Aber die Besitztitel lauten sämmtlich auf meinen Namen und es wird nöthig sein, die Umschreibung bei einem Notar vornehmen zu lassen, wenn sie für Dich einen wirklichen Werth erhalten sollen. Wir können das jedoch auf der Stelle erledigen.“

„Dessen bedarf es vorläufig nicht! — Ich brauche die Papiere nur, wie sie da sind! — Ueber ihre praktische Verwerthung können wir uns ja leicht später verständigen.“

„Es wäre mir aber lieber, wenn die Uebertragung baldmöglichst und in aller Form geschähe! Du begreifst, daß die ganze Angelegenheit für mich eine drückende und peinigende ist.“

(Fortsetzung folgt.)

Apotheker A. Flügge's  
**Myrrhen-Crème**  
Deutsches Reichspatent No. 63592. Von 1200 deutschen Professoren und Aerzten geprüftes und empfohlenes (die Broschüre sendet Flügge & Co. Frankfurt a. M. gratis), neuestes und wirkungsvollstes  
**Cosmeticum**  
für die Haut. Enthält Vaseline, Glycerin, Bor-, Oarbol-, Zink- u. Salben etc. zuwenden, da besser, billiger und absolut unschädlich. Gehaltig à 1/2 l. — und in Tuben zu 50 Wfg. in den Apotheken. Die Verpackung muss die Patent-Nr. 63592 tragen. Man lese die Empfehlungen!

## A. Waltuch,

Inhaber der größten Frankfurter Eier- und Butter-Handlung, wird wie an allen größeren Plätzen Deutschlands auch

# demnächst in Wiesbaden

## eine Filiale eröffnen!

### Nordstern,

Roonstraße 1 — Wilhelmstraße 8. Wohnungen, möblirt und unmöblirt, werden vermietet und gemietet. Auskunftsbureau. Zucasso rückständiger Mieten. Angebotstabellen können angehangen werden. Geschäftliche Anzeigen werden für wandelbare Reclameständer in Verkehrsstraßen aufgenommen.

7250

### Sodawasser

(Esterwasser)	20 Flaschen netto	Mk. 1.—
Simbeer-Limonade	10 „	1.—
Citron-Limonade	10 „	1.20

bei barer Zahlung hier frei ins Haus geliefert. Die Flaschen werden mit 15 Pf. das Stück mitberechnet u. unbeschädigt zu gleichem Preise zurückgenommen.

### Gerolsteiner Sprudel,

natürliches Mineralwasser.

ärztlich empfohlen, Tafelgetränk ersten Ranges: halbe und ganze Flaschen 25 Pf. und 32 Pf. mit Flaschen, halbe und ganze Krüge 27 Pf. und 35 Pf. mit Krügen, leere unbeschädigte Flaschen und Krüge werden für 5 Pf. das Stück wieder zurückgenommen. Lieferung geschieht bei barer Zahlung hier frei ins Haus.

Bestellungen werden angenommen in den Trinkhallen (Wasserhäuschen) Schwalbacherstraße 34, Hessische Ludwigsbahn, Rondel an der Viebricher Chauffee, Schliersteinerstr. 4, Doppelweimer Chauffee (Nähe der Ringstraße), Platterstraße (neben dem neuen Kirchenbau), in denen gleichlautende Plakate ausgehängt sind, sowie im

Comptoir der Mineralwasser-Anstalt von  
**Franz Thormann, Wiesbaden,**  
Schwalbacherstraße 34. 7237

Um meinen großen Vorrath Kleiderstoffe u. Woll-Mouffeline vor beendeter Sommer-Saison möglichst zu verkleinern, habe ich mich entschlossen, diese Artikel billig loszuschlagen. Ich bewillige deshalb auf meine jetzigen niedrigen Verkaufspreise einen extra Sconto von 15 Procent und mache ganz besonders meine seitherigen Abnehmerinnen auf diese selten vorkommende Gelegenheit, ein gutes reinwillenes Kleid billig zu erhalten, aufmerksam.

7181  
**Josef Raudnitzky, Lauggasse 30.**

**Franz Gerlach, Optiker**  
Schwalbacherstraße 19,  
empfiehlt ein sinnreich konstruirtes  
Binocula, welches vorzüglich sibt.

### Reichhaltige Auswahl

in  
**Uhren aller Art**

Großes Lager in Gold, Silber, Corall- und Granatschmucksachen empfiehlt  
**E. Bücking, Uhrmacher, Gold- und Silber**  
Kirchgasse 51, 1. Etage.  
Durch Verpackung hoch. Ladenmiete 3 d. bill. Preisen.

### Seifen-Abschlag!

Prima weiße Kernseife	à Pfd. 30 Pf.	bei 5 Pfd. 28 Pf.
hellgelbe Kernseife	29 „	5 „ 27 „
gelbe	28 „	5 „ 27 „
Weiße Terpentinsalmia-Schmierseife	28 „	5 „ 25 „
Erstall-Soda	5 „	10 „ 4 1/2 „

(Die Seifen werden in trockenen Waschlücken und vorgetrognen geliefert), empfiehlt

**Adalbert Gärtner,**  
Nur 13 Marktstraße 13. 7180

# Gartenkies,

gelben Geflex, silbergrauen, Rheinkies und Rheinsand

empfehlen 7102

## A. Momberger,

Moritzstraße 7.

Fernsprech-Anschluss No. 162.

Gute Qualität!

Billige Preise.

## Herren-Hemden

In allen Weiten, von 4.- an.

Kragen, neueste Modelle.

von 50 Pfg. an.

Manschetten,

das Paar von 65 Pfennig an.

## Theod. Werner,

Webergasse 30,

Langgasse Ecke.

6197

## Gelegenheitskauf!

Java-Kaffee, roh, p. Pfd. 1.20, mit Ruhbohnenkaffee Rt. 1.—, Kornkaffee 16, Malzkaffee 18 Pfg., Zucker p. Pfd. von 26 Pfg. an, Reis 14, Gerste und Weizenries 16 Pfg., Weizenmehl 14, Erbsen und Bohnen 12 Pfg., Suppen- u. Gemüsenudeln p. Pfd. 24 Pfg., Macaroni 26 Pfg., süße türk. Pfannkuchen 16 Pfg., Beste Marmelade 35 u. 30 Pfg., Rübenkraut 16 Pfg., Pfeffer Speiseöl p. Sch. 40 Pfg., Rüböl bei 5 Sch. 28 Pfg., Beste Kernseife bei 5 Pfd. 24 Pfg., Spiritus p. Sch. 20 Pfg.

J. Schaab, Grabenstr. 3.

## Uhren-Depot

### Heinr. Schütz,

Sahnhofstraße 6, Hinterh. 1 St.

Neubau J. G. Adrian.

Lager aller Arten Uhren, Ketten etc. etc.

Reparatur-Werkstätte. 3113

## Unternehmen.

Von einer großen leistungsf. Fabrik (Specialität ff. geübte Haussegen in Metallrahmen, eigenes Patent), werden tüchtige selbständige Reisende gesucht. Absatz wird durch Zweckempfehlung, Bestellung, sowie durch den strengsten Fabrikpreis erhöht und ist eine Konkurrenzleistung ausgeschlossen. Seltene Gelegenheit. Respektanten offerieren unter No. 1. 40 Exped. ds. Bl. 257\*

## Gelegenheitskauf.

Reinseidene Lyoner Foulards in den schönsten Dessins, Werth 6 Mk., jetzt Mk. 1.50 und 2 Mk. per Meter. Jede Dame mache ich darauf aufmerksam, dass ich durch Gelegenheitskäufe im Stande bin, die obigen Waaren so billig abzugeben.

Schwarze Seidenstoffe in gut. Qualität

Robe 20 Mk. 7263

Querstrasse 1, P., 1/2 Minute vom Kochbrunnen.

## Molkerei und Sterilisir-Anstalt

### Carl Först, Neugasse 9,

offeriert 6928

prima tagesfrische Süßrahmtafelbutter

per Pfd. 1.40 Mk.

" " Süßrahmbutter vom Hock

per Pfd. 1.25 Mk.

## Schuhwaaren-Ausverkauf.

Wegen Geschäfts-Veränderung verkaufe ich mein ganzes Lager in

## Schuhen und Stiefeln

für Damen, Herren und Kinder in nur guter Qualität zu und unter Selbstkostenpreisen. 6194

## Joseph Fiedler,

Neugasse 17.

### Zu verkaufen:

Ein eleganter Kinder-Sitzwagen (Coupee) ist preisw. zu verkaufen. Näheres Dellmundstr. 34, 3. l.

Gebrauchtes, noch sehr gutes Sicherheits-Zweirad, (Abler), starkes Tourenrad mit Kissenreif sehr preisw. zu verk. Grabenstraße 26, 2. 249\*

Eine gute Schuhmacher-Maschine billig zu verkaufen weg. Mangel an Platz. 250\* Wagner, Viebrich, Hermannstr. 26

2 Sp. Chaisen-Geschirr sowie 2 Ispänner u. 1 Karren-fattel billig zu verk. 7117 Mauritianusplatz 3.

Ein Bett billig zu verkaufen. 259\* Hirschgraben 18a, 3 St.

Zu verkaufen 6253 1 Landauer, 1- und 2-spännig zu fahren, Fuhrwagen, 2-spännig, und verschiedene Pferde-Geschirre. C. Capito, Adlerstraße 56.

Ein fast neues **Ariston** mit 22 St. Blatt, sehr schön spielend, für 25 Mk. zu verk. Näh. Exp. d. Bl. 7022

Ein Kinderstuhl (Reathers), auch als Wagen zu verm., ein **Widets**, Rahagani, zum auseinander-schrauben, sowie versch. hohe Packkörbe weggangshalber s. bill. zu verk. Morgens anzufr. Albrechtstr. 28, v. 236\*

**Läden.**

**Ladenlocal** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Läden.** mit großen Kellern, für Gemüse-, Flaschenbier- u. Colonialwaaren-Geschäft geeignet, nächst der Adolphsallee, sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 5685

**Albrechtstraße 25** 5 Zimmer, 2 Mans., 2 Keller, Balkon sofort zu vermieten. Näh. 2 Tr. 5686

**Albrechtstraße 40** Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Trockenplatz, Closet im Ab-schluss sofort zu verm. 4726

**Dohheimerstraße 26** sind Wohnungen von 3 bis 4 Zimmern nebst Küche u. Zubehör sofort zu vermieten. 5068

**Faulbrunnenstraße 8** 2 Wohnungen mit Glasabschluss von je 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. Juli zu verm. 7108

**Goethestraße** eine Bel-Etage von 5 eleganten Zimmern sof. zu verm. Näh. Emserstraße 29. 6503

**Goldgasse 3,** im Laden, 2-3 Zimmer mit Küche per 1. Juli zu vermieten. 6745

**Hartingstraße 8** zwei kleine ineinandergehende Mansarden an brav. Person zu verm. Br. 8 Mk. 7046

**Helenenstr. 5** große Werkstatt und Wohnung per 1. Juli zu verm. Näh. bei M. Singer, Michelsberg 3. 6936

**Hellmundstr. 35, Hth.** hübsche kleine Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 6875

**Hermannstraße 7** Wohnung, 1 Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Part. 6856

**Hermannstraße 20** ist eine Bel-Etage oder Parterre-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 7003

**Hochstraße 7** eine Frontpflanzwohnung sof. an ruh. Leute zu verm. 6937

**Kellerstraße 11,** schöne Wohnung mit 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Closet im Glasabschluss mit einer Abtheil. Garten. 5197

**Lehrstraße 2** schön. Zim. mit Küche an ruh. Leute auf 1. Juli zu vermieten. 7200

**Ludwigstraße 20** ein Dachlogis sofort zu vermieten. 2 Dachkammern mit Küche zu vermieten. Rauergasse 15.

**Mauergasse 14** ist eine Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche sofort zu verm. Näheres daselbst. 4731

**Moritzstraße 12,** Mittelbau, ist eine Wohnung von 3 Zimmer, Küche mit Speisek. sofort zu vermieten. Daselbst ein Laden mit Ladenzimmer. Näheres Bel-Etage. 6067

**Moritzstraße 50** Wohnung, 6 große Zimmer, Zubehör und Balkon, auf gleich oder später zu verm. 6516

**Moritzstraße 64,** im Hinterhaus 2., 3. auch 4. Zimmer nebst Zubehör und 1 helle Werkstatt mit Glasfläche sofort zu vermieten. 5040

**Moritzstraße 64** Wohnung im Vorderh., 3 auch 4 Zimmer mit Zubeh., comfort. eingerichtet, sofort zu vermieten. 5041

**Moritzstr. 64, Hth.** hübsche Wohnung, drei auch vier Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 6676

**Nerostraße 6,** zwei Wohnungen von je 1 Zimmer Küche und Keller sofort zu vermieten. 7074

**Neudorferstraße** herrschaftliche Wohnungen billig zu vermieten. Zu erfragen Viebricherstr. 25. 5144

**Platterstraße 32** zwei große Parterre-Zimmer auf gleich zu vermieten. 7000

**Riehlstraße 4** 3 Zimmer mit Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Treppen oder daselbst. 7899

**Steingasse 9** eine Werkstätte, zu jedem Geschäft geeignet, auf gleich oder später zu vermieten. 6525

**Steingasse 9,** Stube u. Küche m. Zubeh. auf 1. Juni zu verm. 7188

**Steingasse 31** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu verm. 6899

**Schulberg 15,** Gartenbau, ist eine Wohnung von 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1 St. h. 6613

**Schwalbacherstr. 49,** 2 leere Zimmer sofort zu verm. Näh. in d. Wirtschaft. 6630

**Walramstraße 5** sind 2 sehr schöne Mansarden sofort zu vermieten. 6264

**Walramstraße 37,** Wohnung, 2 Zimmer u. Küche zum 1. Juli zu verm. 7288

**Welltribstraße 16** ist die Parterre-Wohnung, drei Zimmer mit allem Zubehör zu vermieten. 7068

**Welltribstr. 31,** 1. Etage, 3 Zimmer, Küche, Mansarden per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei M. Singer, Michelsberg 3. 6934

**Helle Werkstatt** zu vermieten Welltribstraße 31. Näheres Michelsberg Nr. 3, bei M. Singer. 6935

**Wohnung v. 3 Zimm.,** Küche, Balkon, Mansarden und sämmtl. Zubeh. v. 1. Juli ab zu vermieten. Näh. Westendstraße 5, 1. r. 6838

**Zimmermannstraße 4** 5 Zimmer nebst Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Badezimmer (Kalt- und Warmwasser), auf sofort billig zu verm. Näheres Ellenbogengasse 5, Laden. 6084

**Kost & Logis.** Albrechtstraße 37 ist ein gut möbilities Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. Näh. Part. 173\*

**Castellstraße 6, 3 St. l.** schönes möbl. Zimmer an anständigen Arbeiter zu verm. a

**Frankenstraße 10** 1 St. rechts, erhält anständiger Arbeiter Kost und Logis. 252\*

**Friedrichstraße 29,** St. Part. r., erh. 1 auch 2 anst. jung. Leute a. 1. Juni gute Kost u. Logis. 208\*

**Hartingstraße 13,** 1 St., fein möbilities Zimmer sofort zu vermieten. Zu erf. Parterre. 7024

**Hellmundstraße 37,** St. 1 Tr., erh. reini. Arbeiter schönes u. billiges Logis. 227\*

**Hellmundstraße 46,** St. 2 St., erhalten 2 anst. jg. Leute Kost und Logis. 235\*

**Hellmundstraße 48** 2 rechts, erh. anständige Leute Kost und Logis. 6882

**Hermannstraße 7** möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Part. 6857

**Hermannstraße 18, 1** kann ein junger solider Mann Theil haben an einem schön möbl. Zimmer mit Kost. 7214

**Hirschgraben 10** erhalten Arbeiter billig Kost und Logis. 6997

**Häusergasse 5,** 1 Tr., erhalten zwei bis drei junge Leute Kost u. Logis. 255\*

**Webergasse 18** erhalten 2 reini. Arbeiter Kost u. Logis pro Woche je 7 Mark.

**Webergasse 30** erhalten 2 bis 3 junge Leute billig Logis. 238\*

**Michelsberg 15,** 1 St., ein möbilities Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 204\*

**Neugasse 12** Seitenbau 2 links, ein kleines möbilities Zimmer sofort zu vermieten. 6400

**Römerberg 14** gut möbl. Zimmer per sof. oder später mit Kaffee für 16 Mk. zu vermieten. 185\*

Zu erfragen Parterre. **Schachtstraße 9a** Bdh. 3 St. rechts, kann ein jg. Mann schönes Logis erhalten.

**Schillerplatz 1,** Seitenbau 1 Stg. links, kleines freundlich möbilities Zimmer zu vermieten. 220\*

**Schwalbacherstr. 33,** Hth. Thoring., erhalten zwei reini. Arbeiter hüsb. Zimmer, a Wunsch mit od. o. Kost. 258\*

**Walramstraße 12,** 3 Tr. r., ein möbilities Zimmer zu vermieten. 6873

**Welltribstraße 12** 2 St., erhält ein anst. jg. Mann schönes Logis mit K. 241\*

**Welltribstraße 32,** 2 St. l., erh. ein jung. Mann Kost und Logis. 6865

**Welltribstraße 36** 2 St., ein freundlich möbilities Zimmer zu vermieten. 254\*

**Offene Stellen:** **Weibliche Personen.** **Lehrmädchen** für Buch sucht 247\* Chr. Jkel, Webergasse 16, **Suche mehr Köchinnen Haus-, Zimmer-, Küch- und Allein-Mädchen** in gute Stellungen. 6408 Frau Schmidt, Al. Schwalbacherstraße 2.

**Männliche Personen.** **Tüchtige Schneider-Gehülfen** gesucht. Kirchgasse 2a. 246\* Ein reinlicher **Laufburche** für die Vormittage sof. gesucht. Kaffee und Frühstück im Hause, zu melden Rheinstraße 16, 3., von 10-11 Uhr. 265\*

**Stellung** erhält jeder überallhin umsonst. Forderung der Postkarte Stellen-Auswahl, Courier, Berlin-Westend. 20985

**Wetter-Gesuche:** **Weibliche Personen.** **Eine pers. Schneiderin** sucht noch einige Kunden. Näh. Dachstraße 29, 1. St. r. 261\*